

I. Tätigkeit der Schulkapitel im Jahre 1969

Autor(en): **Seiler, Friedrich**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode**

Band (Jahr): **136 (1969)**

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-743646>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

I. Tätigkeit der Schulkapitel im Jahre 1969

1. Aus den Berichten der Kapitelspräsidenten

Die Kapitelspräsidenten legen in ihren Berichten das Schwergewicht auf die sich aufdrängende Reorganisation der Schulkapitel:

«Die äussere Form ist überlebt.»

«Weniger Versammlungen, dafür gewichtigere!»

«Bei den heute sich bietenden Möglichkeiten gehört die Weiterbildungsarbeit nicht mehr direkt zur Kapitelsarbeit.»

Neben solchen kritischen Gedanken werden in den Berichten erfreulicherweise auch Vorschläge und Erfahrungen festgehalten, deren Berücksichtigung heute schon ermöglicht, die Kapitelsversammlungen wieder würdiger und gehaltvoller zu gestalten:

- a) Grosse Kapitel können und sollen aufgeteilt werden; die Versammlungen werden übersichtlicher, die Diskussionen reger. Horgen beschäftigt sich ernsthaft mit einer Aufteilung. Bülach hat eine Teilung abgelehnt; die traditionellen Bindungen zu den «Getreuen auf der Landschaft» waren stärker als die Bestrebungen des Vorstandes, übersichtlichere und verhandlungsfähigere Versammlungen zu ermöglichen.
- b) Von vielen Vorträgen wird oft nur ein Teil der Lehrerschaft angesprochen. Es sollen deshalb im Sinne einer gezielten Weiterbildung vermehrt Stufenkapitel und stufenspezifische Lehrübungen durchgeführt werden, von denen jeder Teilnehmer für seine Schulstube direkt etwas mitnehmen kann.
- c) Die Kapitelsversammlungen können durch gute Information wesentlich an Bedeutung gewinnen. Dielsdorf hat dies durch die Einführung von «3-Minuten-Mitteilungen» erreicht: Kollegen, welche in Vorständen von Arbeitsgemeinschaften, Konferenzen und Lehrervereinen oder in Kommissionen, Behörden und Räten mitarbeiten, orientieren jeweils kurz über wichtige aktuelle Geschäfte.
- d) Bei Begutachtungen ist die Lehrerschaft frühzeitig auf dem Dienstweg zu orientieren und mit den behördlichen Vorlagen zu versehen; die Diskussion soll vor den Begutachtungsversammlungen in die Lehrerzimmer hineingetragen werden. Horgen hat mit der Zusammenarbeit zwischen Kapitelsvorstand und den Konventspräsidenten gute Erfahrungen gemacht; Dielsdorf entsprechend bei der Zusammenarbeit mit den Hausvorständen. Mehrere Kapitelspräsidenten stellen aber fest, dass kurzfristig erteilte Begutachtungsaufträge der Erziehungsbehörden diese Bemühungen um rechtzeitige und gründliche Vorbereitung von Begutachtungsgeschäften leider sehr erschweren.
- e) Es ist zu prüfen, ob die Amtsdauer der Kapitelsvorstände nicht zugunsten einer stärkeren Kontinuität in der Bearbeitung wichtiger Schulprobleme verlängert werden sollte. In Andelfingen «harrt der Kapitelsvorstand jeweils 4 Jahre in einer Charge aus», was sich auf die Kapitelsarbeit positiv auswirkt.

Ich habe bewusst nur diesen Problembereich aus den Berichten in solch programmatischer Form dargestellt, um so seine Bedeutung zu unterstreichen und um die Diskussion über die Reorganisation der Schulkapitel in der Lehrerschaft jetzt schon in Gang zu bringen. Der Synodalvorstand befasst sich seit einiger Zeit mit einer viel tiefergreifenden Neugestaltung der Kapitel und sucht nach einer zweckmässigen Form sowohl für die Begutachtung der Lehrmittel als auch für die obligatorische Weiterbildung.

Ich danke allen Kapitelspräsidenten, welche durch eigene, verantwortungsbewusste Initiativen den Kapitelsversammlungen zu neuer Aktivität verhelfen.

Der Synodalpräsident: Friedrich Seiler

*2. Tabellarische Zusammenstellung
über die Tätigkeit der Schulkapitel im Jahre 1969*

1. Lehrübungen und Demonstrationen

| | | |
|----------------|---|-------------------|
| Horgen | Singspiel mit Einführung «Max und Moritz» — ein Beitrag zum Thema Schultheater | |
| Bülach | Stufenkapitel: Elementarlehrer: Rhythmisch-musikalische Erziehung? Eine Hilfe im Schulunterricht | Frl. V. Bänninger |
| Zürich 5. Abt. | Zur Prävention von Haltungsschäden | H. Futter, OS |

2. Exkursionen und Besichtigungen

| | | |
|----------------|---------------------------------|------------|
| Andelfingen | Galluskapelle in Unterstammheim | E. Brunner |
| Dielsdorf | Flughafen Kloten | |
| Zürich 1. Abt. | Glashütte Bülach | |

3. Vorträge, Besprechungen, Aufführungen

| | | |
|-----------|---|--|
| Affoltern | Japan | Dr. Kuhn K. von Allmen F. Seiler |
| | Koordination der Schulsysteme Naturkundliche Betrachtungen | A. Krebs |
| Horgen | Lehrer und Urheberrecht Intelligenz und Schulerfolg Weltreisen — kein Luxus | Dr. Uchtenhagen H. Ochsner M. Tschertter, SL |
| Meilen | Ameisen unter der Lupe Vom Berufstheater zum Schülergruppenspiel Währungskrisen in aller Welt | H. A. Traber Paul Burkhard F. Salzmann |

| | | |
|-------------|--|---|
| Hinwil | Ost-West-Konflikt Freikirchen und Sekten im Zürcher Oberland Stufenkapitel: Sonderklassen- und Elementarlehrer: Schüler mit Lernschwierigkeiten Mittelstufenlehrer: Kampfsituationen im Schulzimmer Oberstufenlehrer: Ostschweizer Schulmodell | Dr. E. Kux Pfr. Dr. O. Eggenberger Frl. E. Germann B. Kunz |
| Uster | Tieftauchexperimente Der altschweizerische Kriegsknecht | H. Graf H. Keller Prof. Dr. W. Schaufel- berger M. Schild |
| Pfäffikon | Lawinen Cabarat Loosli-Buecher & Co Neue Gedanken zum Mathematik- unterricht Japan zwischen heute und morgen | |
| Winterthur | Gesamtkapitel: Der Wald schützt uns vor vielen Gefahren | Dr. W. Kuhn |
| -Süd | Der altschweizerische Kriegsknecht | Dr. E. Krebs Prof. Dr. W. Schaufel- berger |
| -Nord | Die Objektivität der Presse aus der Sicht des Redaktors Kriterien eines pädagogischen Schulhausbaues | H. Schiesser |
| Andelfingen | Mathematik in der Volksschule Fauna der Galapagos-Inseln | H. Schneider, PL Prof. Dr. W. Senft H. Dossenbach |
| Bülach | Neuere psychologische Erkenntnisse zum mathematischen Lernen Begegnungen auf Seitenpfaden (Kleintiere und Pflanzen) Stufenkapitel: Sekundarlehrer: Mittelschul-Modell Bülach Oberschul- und Reallehrer: Präsentation sexualpädagogischer Hilfsmittel und unterrichtlicher Hinweise Lebenskunde und «Aufklärung» | Prof. Dr. H. Aebli A. Krebs H. Leuthold, SL |
| | Mittelstufenlehrer: Aus dem Leben unserer Ameisen Elementarlehrer: Rhythmisch-musikalische Erziehung? | W. Tobler, RL Dr. med. C. Wolfens- berger T. Traber Frl. V. Bänninger |

| | | |
|-----------|--|--|
| Dielsdorf | Was heisst Intelligenz? | Dr. W. Seeberger |
| | Moderne Strömungen in der Malerei als Anregung für den Zeichen- unterricht | E. Faesi |
| Zürich | Gesamtkapitel: Huldrych Zwingli und sein Werk in der neueren Forschung | Dr. M. Haas |
| 1. Abt. | Jugend und Aggression | E. Cincera |
| 2. Abt. | Japan zwischen gestern und morgen Staatsbürgerliche Bildung fängt beim Lehrer an | Dr. W. Kuhn |
| 3. Abt. | Formen der Individualisierung des Unterrichts | H. Tschäni Prof. Dr. Müller- Wieland |
| 4. Abt. | Nationalstrassen in der Stadt Zürich Problemkinder in der Schule | B. Fiedler Dr. A. Kaiser |
| 5. Abt. | Die BR Deutschland nach der Wahl Koordination der Schulsysteme | E. Gehrok F. Seiler |

4. Begutachtungen und Vereinbarungen

In allen Schulkapiteln:

1. GZ-Lehrmittel für Real- und Oberschule
2. Vernehmlassung über den Schuljahresbeginn, das Schuleintrittsalter und die Dauer der Schulpflicht

5. Statistik

| Kapitel | Mitglieder | | Bibliotheken Zahl der Bände | ausgel. Bände | Bezüger |
|-----------------|---------------|-------|---|---------------|---------|
| | verpflichtete | freie | | | |
| Affoltern | 126 | 14 | Regionalbibliothek | | |
| Horgen | 381 | 44 | 1000 | 355 | 156 |
| Meilen | 297 | 29 | 1470 | 237 | 172 |
| Hinwil | 300 | 9 | 1410 | 327 | 89 |
| Uster | 296 | 5 | 825 | 18 | 4 |
| Pfäffikon | 180 | 19 | 953 | 21 | 4 |
| Winterthur-Süd | 259 | 50 | 848 | 205 | 170 |
| Winterthur-Nord | 266 | 37 | mit Winterthur-Süd zusammen | | |
| Andelfingen | 122 | 20 | 616 | 44 | 6 |
| Bülach | 397 | 38 | 50+S | 112+S | 69 |
| Dielsdorf | 187 | 16 | 282 | 25 | 2 |
| Zürich 1. Abt. | 197 | 64 | in die Bibliothek des Pestalozzianums übergegangen | | |
| Zürich 2. Abt. | 363 | 117 | | | |
| Zürich 3. Abt. | 409 | 45 | | | |
| Zürich 4. Abt. | 266 | 67 | | | |
| Zürich 5. Abt. | 386 | 41 | | | |